

Halloween Pokemon OS's

Von _Soma_

Kapitel 3: Halloween Story3

Es war mal wieder soweit. Der Tag nach dem sich jedes Pokemon sehnte. Halloween war gekommen. An dem Tag konnte sich jedes Pokemon so verkleiden wie es wollte. So auch heute. Besonders das junge Pichu das diesen Tag zum ersten Mal erleben durfte freute sich wahnsinnig. Pikachu und Reichu halfen ihrem Geschwisterchen dabei sich fertig zu machen. Denn bald war es soweit und sie wollten los um Süßes einsammeln zu gehen. „Ich bin ja schon so aufgereggt“, sagte das junge Pichu voller Vorfreude. Nachdem sich die drei verkleidet hatten konnten sie losgehen. Jeder hatte seine Halloween Tasche dabei. Es war bereits Abend geworden und man sah viele Pokemon Gruppen durch die Abenddämmerung laufen. Sie streiften zu den verschiedensten Häusern und sammelten so viel Süßes ein wie sie nur tragen konnten. Doch als es Nacht wurde passierte etwas Unerwartetes. Als das junge Pichu gerade schnell auf die Toilette gehen wollte war es plötzlich verschwunden! „Reichu! Reichu! Hast du Pichu gesehen? Er ist weg! Ich habe nur seine Halloween Tasche gefunden und die ganzen Süßigkeiten waren verstreut!“, fast schon Panisch rannte das gelbe Maus Pokemon hin und her. „Beruhig dich doch erst einmal... Wir müssen Strategisch ran gehen... vielleicht hat jemand unseren Bruder gesehen“, meinte das Reichu und versuchte so ruhig zu bleiben wie es nur ging. Denn natürlich machte sie sich genauso viele Sorgen wie Pikachu. Sie fragten die verschiedensten Arten von Pokemon ob sie ihren Bruder gesehen hatten. Doch niemand will ein kleines Pichu gesehen haben. Es war zum Verzweifeln. Mittlerweile war es schon Mitternacht geworden. Auf den Straßen selber lief kaum noch ein Pokemon durch die Gegend. Und wenn man eines sah waren es nur noch die Geistpokemon die durch die Gegend spukten. Doch Plötzlich hörten sie etwas weinen. „Ob das Pichu ist? Ich hoffe es doch“, rief Pikachu und lief gleich zu dem Ort an dem man das Weinen hören konnte. „Pichu! Wo warst du denn“, erleichtert darüber Pichu wieder zu sehen nahmen die beiden älteren Mauspokemon das jüngere in den Arm. „Ein Alpollo hat mich so erschreckt dass ich weg gelaufen bin... und dann hab ich den Weg nicht mehr zurück gefunden“, schniefte das Pichu. „Gott sei Dank... Beim Nächsten mal bleibst du lieber auf uns oder hörst auf Reichu wenn sie dir sagt du sollst vorher auf die Toilette gehen“, sagte das Pikachu. Pichu nickte, und schien sich einfach nur zu freuen wieder bei seinen Geschwistern zu sein. Als sie wieder zu Hause waren konnten sie nun ihre Ausbeute von Halloween begutachten. Nächstes Jahr würde es sicher besser werden. Und Pichu würde sicher nie wieder einfach so weg rennen.